



Medienkommentar

Zum Brexit: Nur keine Panik vor dem „Brexit“



Im Vorfeld der Abstimmung vom 23. Juni 2016 – über den Verbleib der Briten in der EU – hatte der erfolgreiche Geschäftsmann Peter Hargreaves um Ostern 2016 einen Brief an 15 Millionen Haushalte verschickt. Es geht ihm darum, dass die Wähler sich nicht von Angstmachern in falsche Panik jagen lassen.

Im Vorfeld der Abstimmung vom 23. Juni 2016 – über den Verbleib der Briten in der EU – hatte der erfolgreiche Geschäftsmann Peter Hargreaves um Ostern 2016 einen Brief an 15 Millionen Haushalte verschickt. Es geht ihm darum, dass die Wähler sich nicht von Angstmachern in falsche Panik jagen lassen. Einige Argumente aus seinem Brief, ich zitiere: „Das EU-Parlament verabschiedet regelmäßig Gesetze und Regeln, die überhaupt nicht zu uns passen. Die EU verursacht enorme Verschwendung. Für dieses Eindringen in unsere Freiheit bezahlen wir auch noch einen hohen Preis. 20 Milliarden Euro jährlich... (das würde unsere nationalen Schulden merklich tilgen helfen).“ – „Ja, ein wenig Geld gibt es auch zurück, aber da schreibt die EU wieder vor, wie es auszugeben ist.“ – „Das Argument, dass ohne EU-Mitgliedschaft Arbeitsplätze verloren gehen ist falsch, ja lächerlich. Wir kaufen mehr von der EU, als sie von uns kauft. Es wäre finanzieller Selbstmord, wenn die EU Handelsbarrieren aufbauen würde.“ – „Unsere Politiker sollten eine ausgewogene Sicht haben, aber es sieht so aus, als ob ihre persönliche Politkarriere zuerst kommt.“ – „Die Zukunft des Vereinigten Königreiches steht auf dem Spiel, was unendlich wichtiger ist als einzelne politische Karrieren.“ Weiter forderte Peter Hargreaves alle EU-Bürger dazu auf, sich folgende Frage zu stellen, ich zitiere: „Profitieren Sie von der EU – oder macht die EU Ihr Leben immer komplizierter? Ganz sicher erhöht die EU die Zahlen auf Ihrem Lebensmittel-Kassenzettel.“ „Ich fordere Sie auf, echten Menschen und realen Unternehmern zuzuhören; solchen, welche direkt Wohlstand schaffen und ermöglichen. Hören Sie nicht auf Chefs der großen (EU-) Institutionen, deren bequemes Leben durch einen Brexit durcheinandergebracht werden wird.“ Soweit der englische Geschäftsmann Peter Hargreaves. Weitere Sendungen mit EU-kritischen Stimmen folgen morgen.

von bra.

Quellen:

<https://auns.ch/england-15-millionen-briefe-leave-the-eu/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Brexit - Brexit: "Politischer Selbstmord" oder gezielter Plan? - www.kla.tv/Brexit

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.